



Zwei neue Schulleiter für die Schule In der Höh

Simon Häusermann und Michael Weber heissen die beiden neuen Schulleiter in der erweiterten Gesamtschule In der Höh. Sie treten ihre Stelle am 1. August 2020 an.

Die Schulpflege hat mit Simon Häusermann und Michael Weber zwei neue Schulleiter für die erweiterte Gesamtschule In der Höh gewählt. Sie treten die Nachfolge von Schulleiter Marcel Baier und Schulleiterin Julia Rennenkampff an, die – wie bereits vermeldet – ihre Stellen gekündigt haben.



Der 45-jährige Simon Häusermann ist Sekundarlehrer mit Fächerprofil Mathematik, Natur & Technik, Geografie, Design und Technik sowie seit 2017 Lehrer für Medien & Informatik an alters- und abteilungsdurchmischten Klassen an einer Schule in Winterthur. Vor seiner Sekundarlehrer Ausbildung hat er in der Privatwirtschaft in verschiedenen Sparten bereits viel Führungserfahrung gesammelt. Mit der Ausbildung zum Schulleiter an der Pädagogischen Hochschule wird er baldmöglichst anfangen. Simon Häusermann wird per 1. August 2020 mit einem 70%-Pensum angestellt



Michael Weber ist seit 2012 Sekundarlehrer mit Fächerprofil Mathematik, Natur & Technik, Geografie und Bildnerisches Gestalten und seit 2016 Schulleiter sowie Fachlehrperson Technischer IT-Support in der Schulgemeinde Wiesendangen. Der ausgebildete Schulleiter bringt viel Entwicklungserfahrung durch seine Arbeit in der Schulgemeinde Wiesendangen mit (Entwicklung ICT-Konzept, neues Sekundarschulmodell etc.) Der 40-jährige Michael Weber wird per 1. August 2020 mit einem 100%-Pensum angestellt.

Interimistisch wird die Schule In der Höh bis zu den Sommerferien von Hans-Peter Gisler geleitet. Unterstützt wird er dabei von den beiden Lehrerinnen Mirjam Jud und Martina Schawalder sowie Schulleitungsassistentin Marisa Golia. Die Schulpflege dankt dem interimistisch eingesetzten Schulleitungsteam für ihren sehr grossen Einsatz. Sie freut sich auf eine Zusammenarbeit mit den neu gewählten Schulleitern Simon Häusermann und Michael Weber und wünscht beiden einen guten Start in der Schulgemeinde Volketswil.

Klassenbildungen im Schuljahr 2020/21

Die Schülerzahlen steigen auf das Schuljahr 2020/21 wiederum leicht an. Die Anzahl Klassen bleibt bei den aktuellen 109.

Auf Kindergartenstufe werden im neuen Schuljahr wiederum 23 Klassen gebildet. Auf der Primarstufe gibt es statt 60 neu 61 Klassen. Auf der Sekundarstufe wird auf Schuljahr 2020/21 eine Sek-Klasse weniger geführt (25 statt 26 Klassen).

Aufgrund der Raumverhältnisse in den nördlichen Schulanlagen (Zentral, Lindenbüel, Feldhof), die durch die Bauarbeiten im Zentral während den nächsten zwei Jahren knapper wird, sind zusätzliche Klassenbildungen in der Schule In der Höh nötig. Auf der Primarstufe wird in der Schule In der Höh eine zusätzliche erste Klasse als Jahrgangsklasse eröffnet. Zudem wird im «In der Höh» auch eine vierte Primarschulklasse als Jahrgangsklasse geführt. Eine jetzige 5. Primarschulklasse wechselt vom Lindenbüel ins «In der Höh». Zwei Sek-Klassen aus der Schule Lindenbüel (jetzige 1. Sek A/B/C und jetzige 2. Sek B) wechseln ebenfalls ins In der Höh.

Von Gutenswil müssen aufgrund der Klassengrösse (30 Schülerinnen und Schüler) fünf Kinder in einer 1. Primarklasse in Volketswil eingeteilt werden.

In der Schule Lindenbüel werden auf das neue Schuljahr fünf 1. Sek-Klassen gebildet. Im «In der Höh» und «Hellwies» werden je zwei 1. Sek.-Klassen eröffnet.

Kurzmeldung

Die Schulpflege unterstützt das Integrationsprojekt Zeppelin der Politischen Gemeinde auch im Jahre 2020 mit 5'600 Franken.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Yves Krismer, Schulpräsident, T 044 910 22 22,

e-mail: yves.krismer@schule-volketswil.ch